

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 71 (1993)
Heft: 5

Rubrik: Medizin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nem Bruder – er hat einen schwierigen Charakter, ist ohne Wohnsitz – besteht seit 1982 ein Verlustschein aus Konkurs, herrührend von einem über 12 Jahre dauernden, erfolglosen Erbschaftsprozess im Zusammenhang mit dem Nachlass meines Vaters selig. Es ging um Fr. 32 000.– Prozessentschädigungen, die mir zugesprochen wurden.

Ich will nun den ihm zustehenden Erbanteil aus dem Nachlass meiner Mutter von Fr. 12 500.– verarrestieren lassen und einen Notar mit der noch verbleibenden «Erbteilung», sprich Ausarbeitung des schriftlichen Teilungsvertrages, beauftragen. Es liegen mir nämlich auch Beweise vor, wonach mein Bruder zu Lebzeiten der Mutter Erbvorbezüge «getätigt» hat. Ich möchte keinen langen Prozess anstrengen, doch bin ich auch nicht willens, das Erbe meiner Mutter ihm zu überlassen, nachdem er sich jahrelang nicht um sie gekümmert und die Pflege und Betreuung während schwerer Zeit meiner Frau und mir überlassen hat.

Wie beurteilen Sie den Fall? Ist es besser, einen Anwalt einzuschalten? Können Sie mir die Adresse

eines Rechtsanwaltes nennen, der im Erbrecht und SchKG (Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz) bewandert ist?

Im Verhältnis zu Ihrem Bruder haben Sie eine doppelte Stellung inne. Einerseits sind Sie Miterbe und bilden mit ihm eine Erbgemeinschaft, andererseits sind Sie sein Gläubiger. Aufgrund des Konkurses haben Sie eine klare Verlustscheinforderung, die auf gerichtliche Urteile gründet. Da Ihr Bruder aufgrund seiner Beteiligung am mütterlichen Nachlass zu «neuem Vermögen» gekommen ist, scheint mir der einfachste Weg darin zu bestehen, die Zwangsvollstreckung, gegebenenfalls beginnend mit der Arrestnahme, da Ihr Bruder keinen festen Wohnsitz hat, wieder aufzunehmen. In diesem Rahmen wird es zu einer Pfändung des Erbanteils des Bruders und zur Erbteilung kommen. Wenn, wie es den Anschein macht, das Erbschaftsvermögen liquid ist, dürfte dessen Teilung nicht allzu schwierige Probleme aufwerfen.

Ich glaube, dass Sie zumindest die ersten Schritte wie Arrestbegehren, Betreuung usw. auch ohne anwaltlichen Beistand machen können. Sollten Sie aber eine Anwältin

oder einen Anwalt beizuziehen wünschen, so ist es für mich als Mitarbeiter der «Zeitlupe» heikel, Ihnen konkrete Vorschläge zu unterbreiten. Sie können sich aber zum Beispiel an das Sekretariat des Vereins Zürcherischer Rechtsanwälte, Talstrasse 20, 8001 Zürich, Tel. 01/211 51 81, wenden. Dieses schlägt unentgeltlich und unverbindlich Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen zur Auswahl vor.

Dr. iur. Marco Biaggi

Medizin

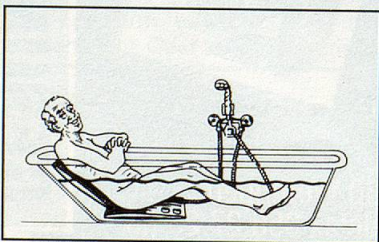
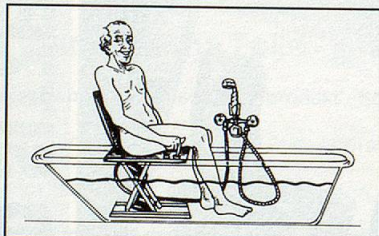
Katheterprobleme

Die vor 10 Jahren durch einen Urologen erfolgte Prostata-Operation ist nicht befriedigend gelungen. Der Urinabfluss, anfänglich nur tropfenweise, hatte sich mit der Zeit derart verschlimmert, dass mir mein Hausarzt einen Katheter «installierte». Seit einiger Zeit setzt sich in der Blase am Katheter derart viel Harngrüss an, dass der Urin nicht mehr durch diesen abfliessen kann. Die verstopfte Kathetermündung verunmöglicht auch eine BlasenSpülung, da die Spülflüssigkeit nicht in die Blase gelangen kann.

Woher kommt dieser leidige Harngrüss? Ich trinke täglich etwa zwei Liter Flüssigkeit. Ausser den mir verordneten Noroxin und Redoxon nehme ich keine andern Heilmittel.

In ärztlichen Fachkreisen ist man sich heute einig, dass nur dort ein Blasenkatheeter eingelegt werden sollte, wo alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft worden sind. Dies scheint bei Ihnen der Fall gewesen zu sein, so dass wohl einzig der Katheter in Frage kommt. Gelegentlich lohnt es sich trotzdem,

Sicherheit in der Badewanne mit dem Vitalift-Badewannenlifter.



Vorteilhaft:

- ohne Umbau ● Anschluss an Wasserhahn, garantiert ohne Strom

Hervorragend:

- vollautomatische Verstellung der Rückenlehne beim Auf- und Absenken ● Sofortstopp-Steuerung für höchste Sicherheit ● Vitatum-Ein- und Ausstieghilfe (Zubehör)

So günstig wie nie!

HERMAP

Rehabilitationstechnik • Heim- und Spitalbedarf

HERMAP AG
Neuhaltenstrasse 1, 6030 Ebikon
Telefon 041/33 58 66

ZL

wieder einen Versuch ohne Katheter zu wagen. Dabei sind neben einer regelmässigen Blasenentleerung auf der Toilette der Einsatz einer saugfähigen Hosen-Einlage, eventuell zusätzlich ein Medikament hilfreich.

Die Ansammlung von Harngrüss im Katheter ist ein häufiges Problem. Sie entsteht vor allem durch eine zu starke Konzentration des Urins, was zu Kristallausfällungen und damit Störungen des Abflusses führt. Es ist deshalb wichtig, möglichst viel zu trinken, um eine Urinverdünnung zu erreichen. Ausser Nieren- und Blasentee eignen sich auch Schwarztee, Kaffee, Fruchtsäfte oder Mineralwasser. Versuchen Sie unbedingt, die tägliche Trinkmenge nochmals um einige Deziliter zu steigern. Auch Blaseninfekte können zum Verstopfen des Katheters führen. Deshalb wurde Ihnen vom Urologen auch Noroxin verordnet. Nach meiner Erfahrung genügen häufig kleine Dosen eines sogenannten Sulfanomids, das erst noch billiger ist.

Brustkrebsoperation

Nach einer Brustoperation bekam ich nachträglich einen geschwollenen Arm. Was kann ich dagegen tun?

Beim Befall der Brustdrüse durch einen bösartigen Tumor werden je nach Ausgangslage neben der Brust auch die zugehörigen Lymphknoten in der Achselhöhle entfernt. Dadurch kann der Lymphstrom aus dem Arm nicht mehr normal abfliessen, und es kommt zu einer Rückstauung mit Schwellung des ganzen Armes. Dieser äusserst unangenehme Zustand lässt sich kaum mit Medikamenten behandeln. Die wirksamste Therapie besteht in der sogenannten Lymphdrainage, die von einer ausgebildeten Physiotherapeutin praktiziert wird. Dies for-

dert aber von Ihrer Seite viel Geduld, weil der Erfolg sich nicht unmittelbar einstellt und die Behandlung über einen längeren Zeitraum erfolgen muss. Zum Glück werden heute die Kosten von den meisten Krankenkassen übernommen.

Dr. Peter Kohler

Anmerkung der Redaktion: Detailliertere Angaben finden Sie in der Broschüre «Zurück in den Alltag» von der Schweizerischen Krebsliga. Sie erhalten diese Broschüre bei der Krebsliga Ihrer Region oder können sie bei Tel. 157 30 05 (Fr. 1.40 pro Minute) bestellen.

Auch zur
Weihnachtszeit
ist ein
Geschenkabonnement
der

ZEITLUPE

immer
willkommen!

Bestellcoupon siehe Seite 95.



Die Heimkegelbahn, das neue Freizeitvergnügen.

Ein beliebtes Spiel für Jung und Alt, das viel Freude und lustige Stunden bereitet.

Das Spiel besteht aus einem Kegelkasten und der Kegelbahn. Der Kegelkasten ist mit Filz ausgeschlagen und dadurch geräuscharm. Platzbedarf: 350 x 100 cm.

Alle Kegel werden mit einem Händedruck gleichzeitig aufgestellt. Mit einer Abdeckplatte ist die Anlage schliessbar, die Rückseite dient als Schreiftafel.

Die Kegelbahn ist in der Höhe schrägstellbar (Invalide und Rollstuhlabhängige).

Diese solide und schön geschaffene Anlage aus Naturholz eignet sich für Altersheime, Jugendtreffs, Therapiestellen, Unterhaltungslokale und Partys.

Patent angemeldet.

Das Kegelspiel können Sie bei uns während den Ladenöffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung ansehen und testen.

Baltensperger AG
Möbel - Küchen - Innenausbau
Zürichstrasse 1
8180 Bülach
Tel. 01/860 45 85

Herstellung und Verkauf: